

Dienst am europäischen Frieden?

Autor(en): **Nef, Jakob**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **64 (1938)**

Heft 50

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Die Oberfläche Deutschlands. Handbuch, verfaßt von Flugkapitän Sönnichsen, Verlag Berlin: «Von einem guten Flieger und Beobachter muß unter allen Umständen verlangt werden, daß er sein deutsches Vaterland kennt.» — «Die deutschen Alpen (zwischen Aare und ungarischer Tiefebene). Einteilung: West- und Ostalpen. Grenze: Rhein, Hinterrhein, Splügenpaß, Comersee, Allgäuer Alpen, Bayerische Alpen usw., Kärntner, Steirische Alpen; Gebiet der Aare, Reuß, des Rheins, des Inn, der Salzach.»

Dienst am europäischen Frieden?

Prahlhans

Hansli und Maxli streiten sich, wessen Vater den höhern militärischen Grad einnimmt. Meint da Hansli, um seinen letzten Trumpf auszuspielen: «Jo weisch, min Vater isch halt na Oberst, er hätt gseit, er dörfi amigs immer mit em Haupme sim Roß usritte!»

(Das isch goppel Bewiis gnueg.) gri

Zwei gutgelagerte Witze

Letzthin läutete der Kohlenfuhrmann bei Frau Meier im 5. Stock. Als sie oben zum Fenster hinausschaut, ruft jener von unten: «Wo müend die Chole anne?»

«Bringed Sie's no do ufe i d'Winde, de Maa hät morn frei, er cha's dänn sälber in Chäller abe träge!» Ero

János: «Verfluchtige Sprache, die deutsch, gibst da Worte, wo alle drei Artikel zusammen vorkommen.»

Schweizer: «Nein, lieber Freund, das kommt nie vor.»

János: «Werd ich Ihnen Baispül bringen: das die der Teufel holt!»

Was die Presse alles presst ...

«Tagesanzeiger»:

Weihnachtswunsch. — In meinem Lebenskartenspiel fehlt mir der Herzkönig, deshalb sucht nette, noch jugendfrische, alleinstehende Dame in den 50er J., Damenschneiderin, — — — usw. Hamei

(... wenn nu emol eini en Eichle-Ass suecht!
Der Setzer.)

«Beobachter»:

Besorge prompt Erbschaften in Nordamerika.

Der Mann könnte mir z. B. bei Rockefeller eine kleinere Erbschaft besorgen! Hamei

«Radiozeitung»:

Von dem vor einiger Zeit verstorbenen bekannten Schweizer Schriftsteller Johannes Jegerlehner werden am Dienstag um 16 Uhr 30 drei Walliser-Sagen gelesen. (Studio Bern.)

Wie wäre es, wenn die Programmleitung noch andere Prominente aus dem Jenseits zu Vorlesungen verpflichten würde, z. B. den früheren Reichskanzler von Bismarck über das Thema: «Welche Veränderung erfuhr der Begriff «Reichskanzler» seit 1870? Korax

«Ostschweizerisches Tagblatt»:

Schweizerische Filmkommission. In dem von der Kommission aufgestellten Arbeitsprogramm wurde der Lösung nachstehender Aufgaben besondere Dringlichkeit zuerkannt: Schaffung einer schweizerischen Wochenschau; weitere Maßnahmen zur Regelung des Fischmarktes...

d'Fisch werdet Gümp mache, wenn sie's läsed! Kari

«Tagblatt»:

Gefunden: neues Velo. — Abzuholen bei ...

Sind vielleicht herrenlose Velos am Randstein als Fundgegenstände zu betrachten? Ich möchte so gern auf Weihnachten etwas Finderlohn verdienen!!! E. Sa.

Zeitungs-Inserat:

Aufruf an die stimmfähigen Bürger der Gemeinde Escholz matt.

Wir empfehlen der gesamten Bürgerschaft von Escholz matt, an dieser Abstimmung ein überzeugtes Ja! in die Urne zu legen. Die Neinsager möchten auf die Teilnahme am Urnengang verzichten.

Wo sollen sie dann Nein stimmen? -ei-

«Der freie Rätier»:

Bündnerischer Großer Rat.

Motion Camenisch betr. Gründung einer Alters- und Viehversicherungskasse für Revier- und Gemeindeförster.

Ob die Förster mit dieser Neueinteilung wohl einverstanden seien? Chriga

Unterwasser Café - Restaurant
SANTIS
Hotel

Vorzüglich in Küche und Keller.
Weekend-Arrangement. Eigenes Orchester.
Der neue Besitzer: B. Gorini. Telefon 74141.

CHAMPAGNE STRUB
SPORTSMAN